

post:scriptum



Seit Jahren befindet sich das alte denkmalgeschützte Gebäude in der Karl-Marx-Straße Nummer 18 in Bad Freienwalde in einem Dornröschenschlaf. Dann, an einem Samstag, genauer dem 13. Oktober 2018, kam wieder Leben in die alte Post in Bad Freienwalde. Um 10 Uhr wurden drei Stelen eingeweiht, die über die Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Gebäudes informieren. Gleich im Anschluss öffnete sich im Obergeschoss der alten Post für zwei Wochen ein Zeitfenster, in dem Besucher dem morbiden Charme der 1980er Jahre nachspüren und zugleich die Ergebnisse einer besonderen Kunstaktion erleben konnten.

Acht Mitglieder des Künstlerkollektivs Grenzland-Fotografen haben sich dort auf Spurensuche begeben. Übergebliebene Fragmente der einstigen Nutzung erzählen Geschichten über die Zeit. Ob es nun ein altes Telefon, eine stehen gelassene Schreibmaschine oder die alten Gardinen der 80er Jahre des vorigen Jahrhunderts sind, sie alle wurden zu Objekten der Betrachtung der Fotografen und in das Ausstellungskonzept einbezogen.

Die Ergebnisse dieser künstlerischen Auseinandersetzung waren in einer Fotoausstellung unter dem Titel „post:skriptum“ in der Zeit vom 15. bis 29. Oktober 2018 im Obergeschoss der Post zu sehen. Mehr als zehn Räume gaben vielfältige Gelegenheiten für fotografische Inszenierungen.

Die Besucher dieser Ausstellung konnten einen unverstellten Blick in die mehr als zehn, zum Teil original erhaltenen, ehemaligen Büroräume werfen. Sie konnten selbst zur Kamera greifen, denn Fotografieren war ausdrücklich erlaubt.

Christina Bohin, Petra Leibner, Michael Anker, Malte Patriok, Jörg Hannemann, Stefan Hessheimer, Falk Wieland und Tosten Zentner haben ein Zeitdokument geschaffen, das durch die in den nächsten Jahren vorgesehene Sanierung und Umnutzung des Gebäudes so nicht mehr erlebbar sein wird.

Ein Ausschnitt dieser Arbeiten wird in diesem Katalog präsentiert.

post:scriptum

04	Christina Bohin
04	Petra Leibner
10	Michael Anker
14	Malte Patriok
18	Jörg Hannemann
22	Stefan Hessheimer
26	Falk Wieland
30	Torsten Zentner
32	Eindrücke der Eröffnung

Christina Bohin

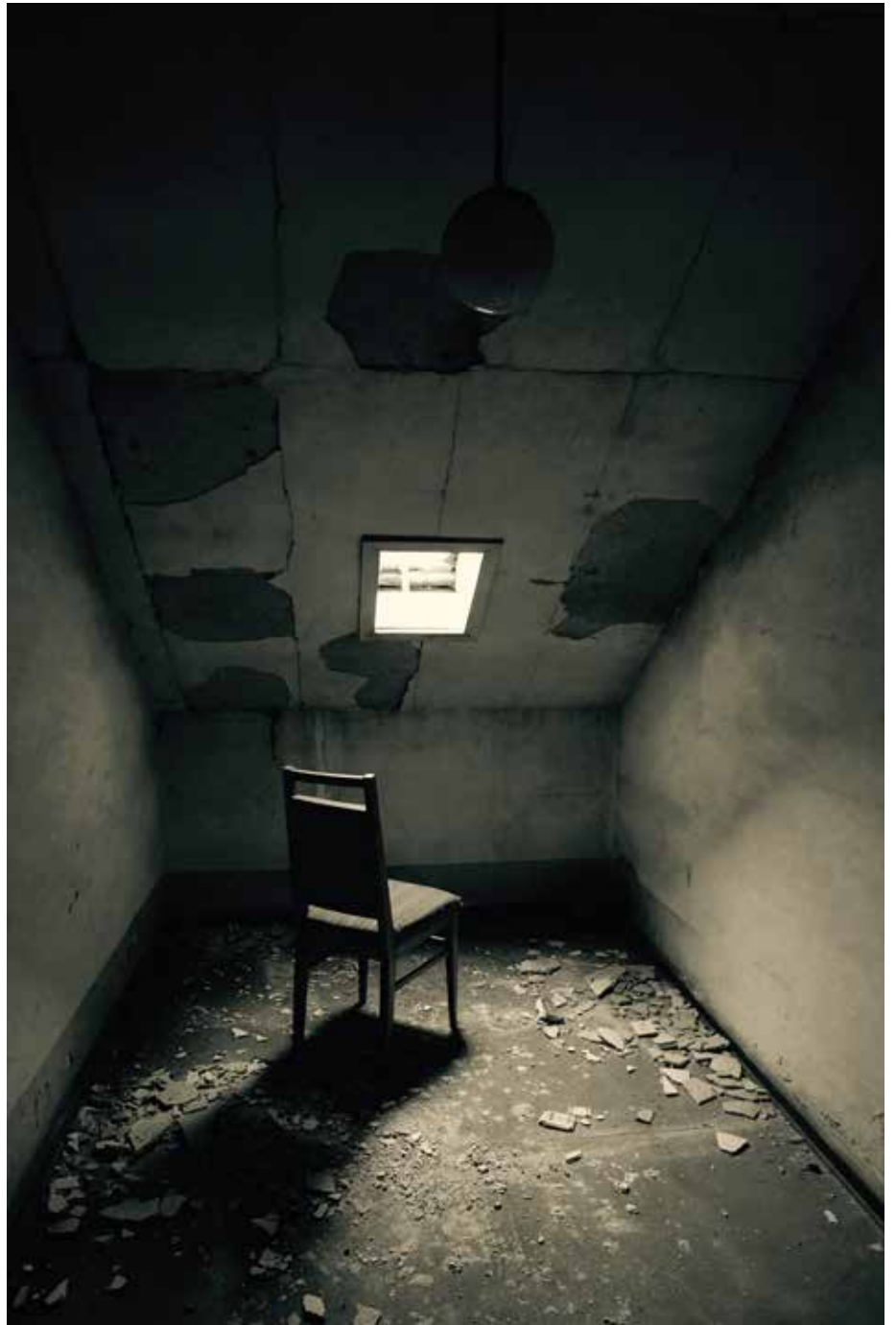




First

Petra Leibner









Michael Anker







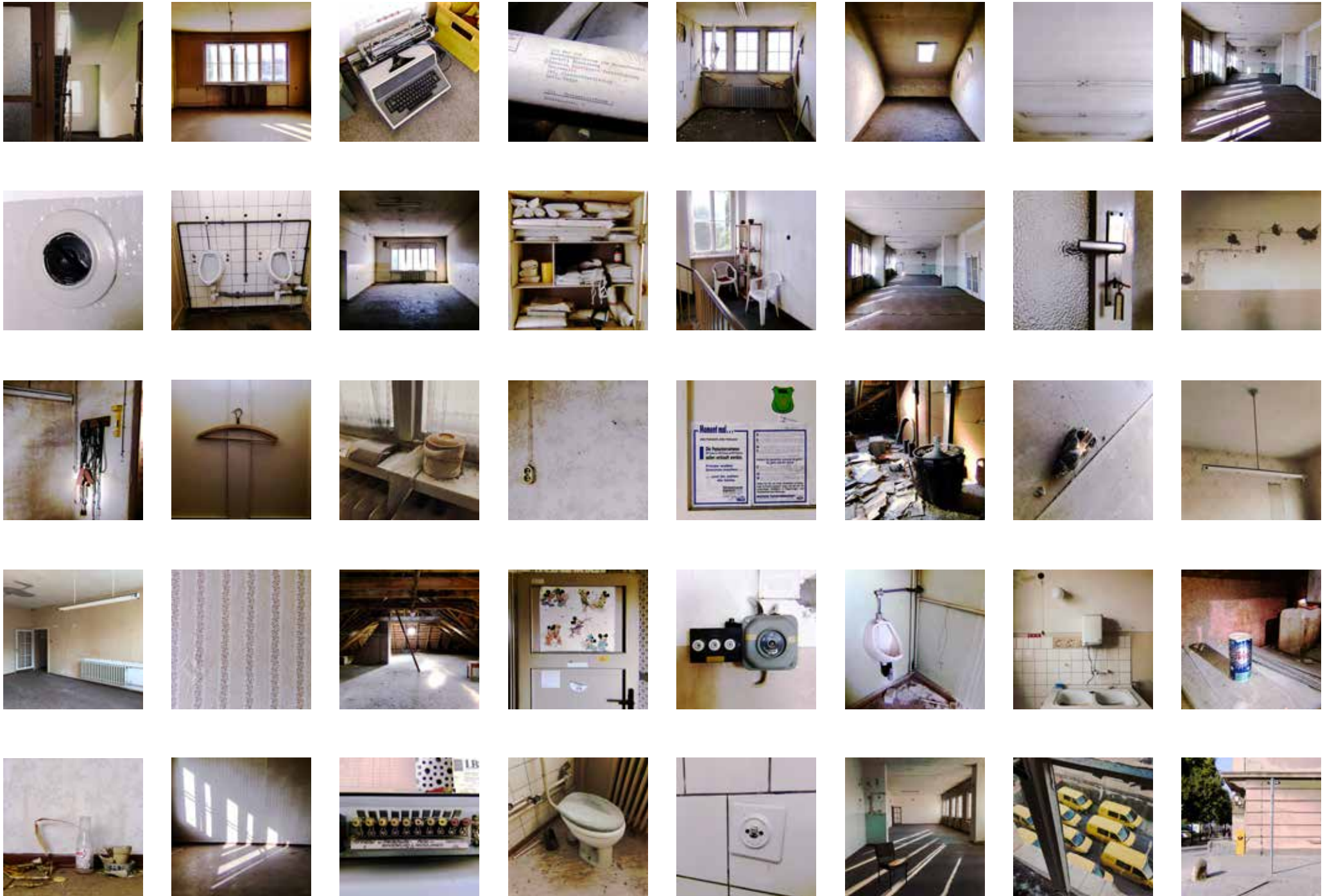


Malte Patriok







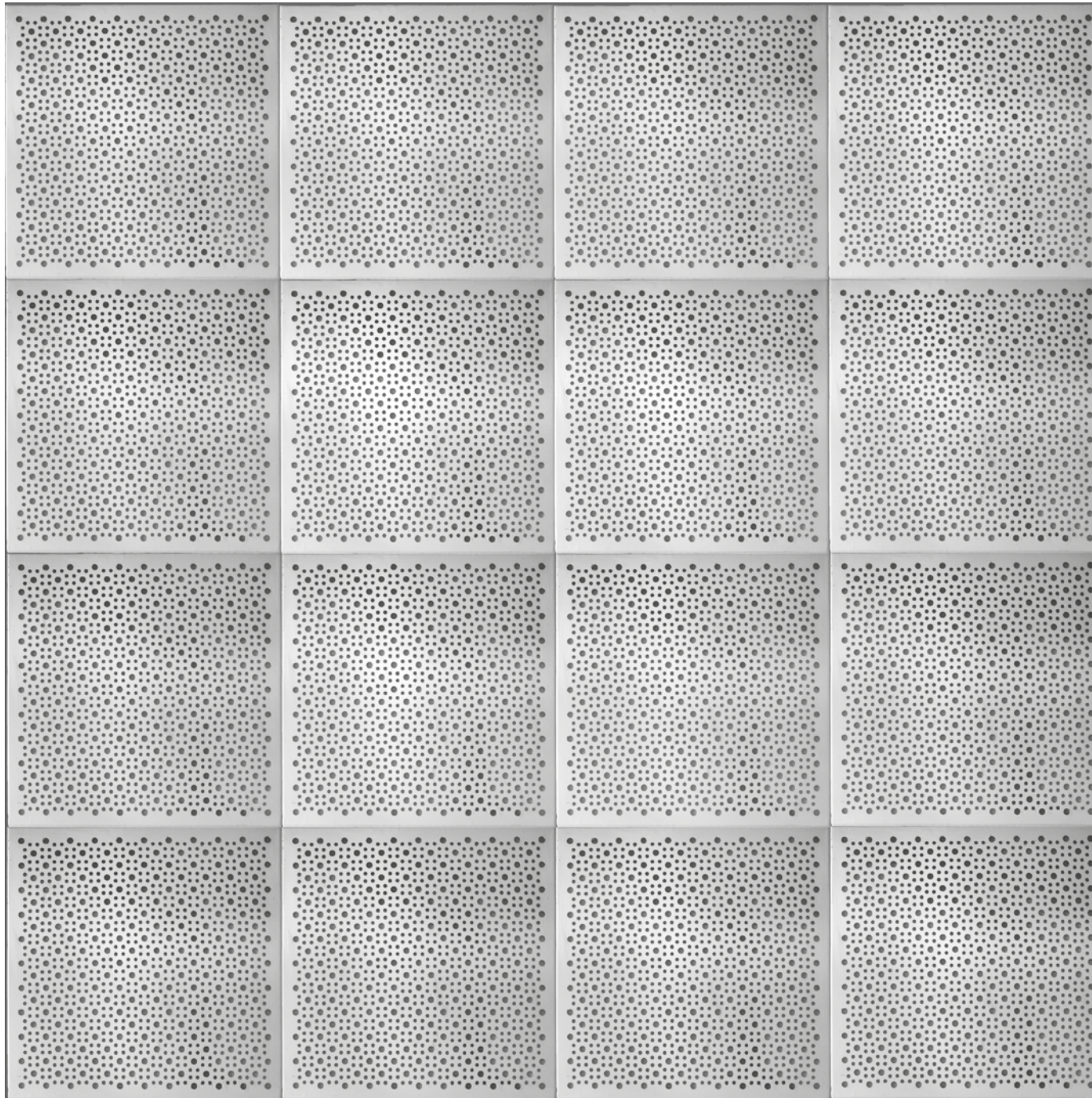


Jörg Hannemann









Stefan Hessheimer









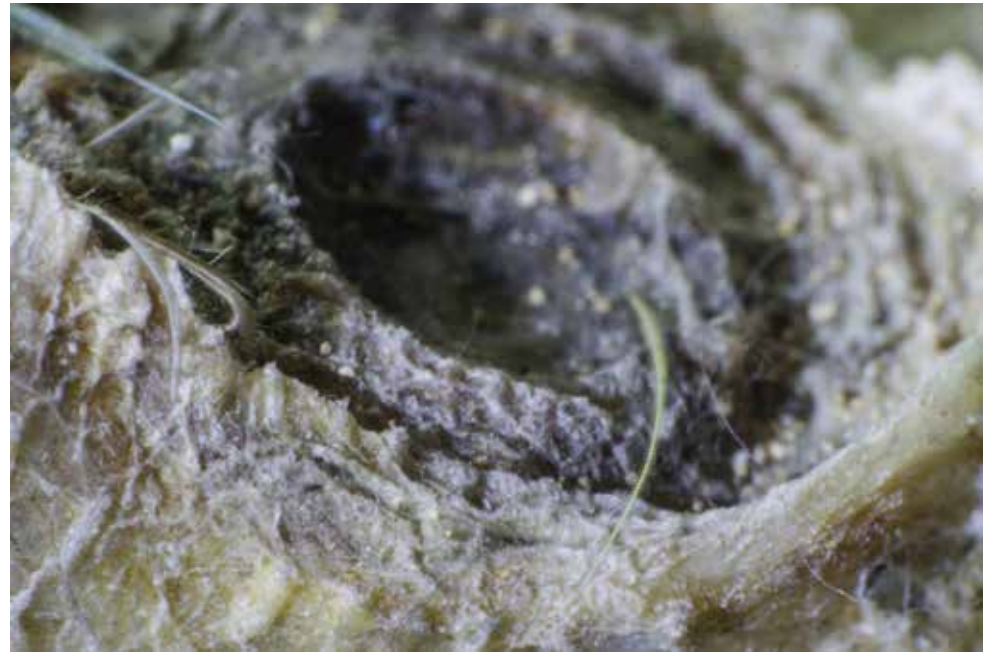
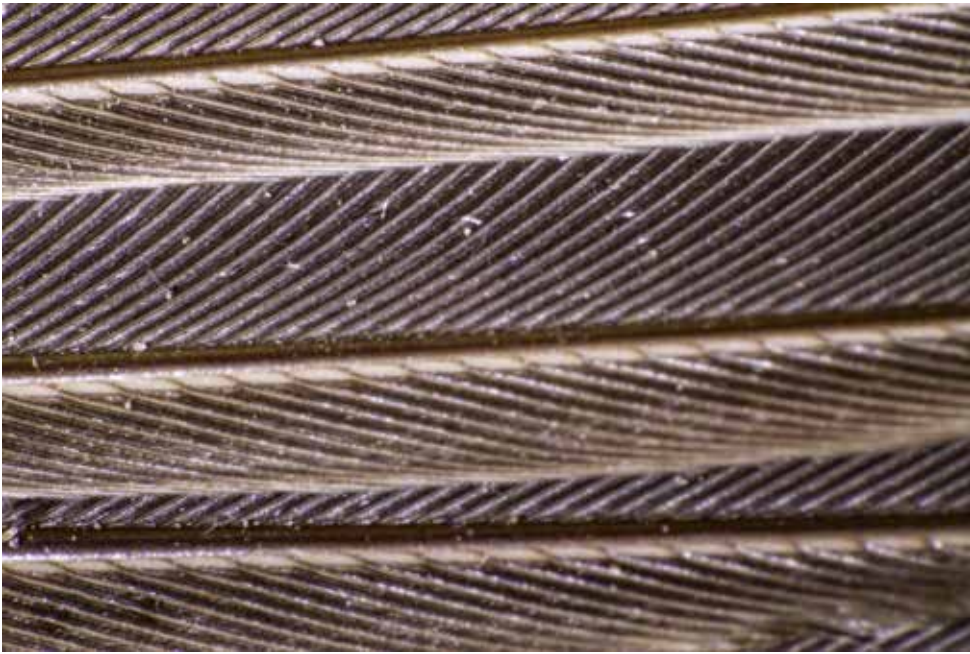
Falk Wieland

Wer hier arbeitete, wer bis November das Register mit Telefonverbindungen vollprotokollierte, wer die Briefe meldete, öffnete, laß, kehrte plötzlich nie wieder hierher zurück.

So vergilbt das fleißig gelochte Papier in den Jahren genauso wie die Gardinen, Lebewesen, die sich hierhin verirrt, sind längst wieder vertrocknet und alles deckt sich sanft mit der Staubschicht des Vergessenwollens zu.









Torsten Zentner





Eröffnung





GRENZLAND FOTOGRAFEN

Herausgeber:
Grenzland-Fotografen
c/o Malte Patriok
Sembritzkistraße 1
15517 Fürstenwalde/Spree

www.grenzlandfotografen.de
kontakt@grenzlandfotografen.de

© 2023 Bildrechte liegen bei den jeweiligen Fotografen
Umschlagfoto: Malte Patriok
Satz und Gestaltung: Falk Wieland **PROVANZ**

